

Keine Verbeamtung in Bayern wegen 0,07 Notenpunkte

Beitrag von „Landlehrer“ vom 3. Februar 2017 12:33

Zitat von FraukeSommer

Ich muss sagen, ich komm gedanklich einfach nicht mit dieser endgültig klar, dass ich nie in Bayern arbeiten kann. Ich hab alles dort absolviert mit dem denken, dort verbeamtet eine sichere Zukunft zu haben.

Wer verbeamtet werden will muss etwas leisten. Ich kann nachvollziehen, wenn sich Junglehrer mit 1er-Schnitt über die Einstellungszahlen beschweren. Aber mit 3,57?

Zitat von Schantalle

Auch wieder war.

Ist wahrscheinlich auch immer eine Frage der aktuellen Stellensituation. Wenn irgendwo dringend Lehrer gebraucht werden, werden die Anforderungen vielleicht auch wieder gelockert.

3,50 bedeutet bereits, dass man jeden einstellt der nicht komplett unfähig ist.

Zitat von FraukeSommer

wieso zweimal fast durchgefallen?! Also als fast durchgefallen würde ich mich jetzt nicht sehen. Wäre mein Schnitt wirklich Meilen weit von der 3,50 entfernt, würde ich mich ja gar nicht so mies fühlen.Und bei einer notenverbesserung kann man nicht durchfallen (falls du das meinst

Wie viele deiner Kommilitonen haben einen Schnitt schlechter als 3,5? Vermutlich deutlich weniger als 5%.